

AMTSBLATT

der Stadt Würselen



NR. 8 JAHRGANG 2013 - WÜRSELEN, DEN 26. Juli 2013

Seite 1

AMTLICHER TEIL

BEKANNTMACHUNG

Kommunalwahl am 30.08.2009 Ersatzbestimmung für das ausscheidende Ratsmitglied Herr Stefan Mix

Gem. § 45 Kommunalwahlgesetz vom 15.08.1993 (GV NRW Nr. 51, Seite 521 ff) in der zuletzt gültigen Fassung i.V.m. § 63 Kommunalwahlordnung vom 31.08.1993 (GV NRW Nr. 54, Seite 592 ff) in der zuletzt gültigen Fassung mache ich folgendes öffentlich bekannt:

Herr Stefan Mix, Martin-Luther-King-Str.52, 52146 Würselen hat am 16.07.2013 mit Wirkung zum 01.08.2013 auf sein Ratsmandat verzichtet.

Als Stadtwahlleiter habe ich gem. § 45 Kommunalwahlgesetz festgestellt, dass Frau Marita, Langohr, Else-Wirtz-Str.6, 52146 Würselen, auf der Reserveliste der Sozialdemokratischen Partei Deutschland –Stadt Würselen- als persönliche Vertreterin angegeben ist.

Frau Langohr hat mit Schreiben vom 17.07.2013 erklärt, dass sie die Wahl zum Mitglied des Rates der Stadt Würselen nicht annimmt.

Der auf der Reserveliste der Sozialdemokratischen Partei Deutschland -Stadt Würselen- angegebene nächste Vertreter, Herr Paul Dieter Bock, Tannenweg 15, 52146 Würselen, hat die Wahl zum Mitglied des Rates der Stadt Würselen mit Schreiben vom 21.07.2013 angenommen.

Gegen die Gültigkeit dieser Wahl kann jede/r Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien oder Wahlgruppen, die an der Wahl teilgenommen haben sowie die Aufsichtsbehörde gem. § 39 Kommunalwahlgesetz binnen eines Monats nach Bekanntgabe, Einspruch erheben. Der Einspruch ist beim Wahlleiter (Bürgermeister der Stadt Würselen - als Stadtwahlleiter -, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen) schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Würselen, den 23.Juli 2013

Arno Nelles
Der Bürgermeister
- als Stadtwahlleiter –

* * *

**1. Änderungssatzung vom 19. Juli 2013 zur Satzung vom 17.12.2008
über die Benutzung des Übergangsheimes sowie über die Erhebung von Gebühren
und von Entgelten für Verbrauchskosten für die Benutzung des Übergangsheimes
der Stadt Würselen zur vorläufigen Unterbringung von
Spätaussiedlern/Spätaussiedlerinnen, Flüchtlingen und Wohnungslosen**

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW Seite 666/SGV NRW Seite 2023), in der derzeit gültigen Fassung, des § 2 des Flüchtlingsaufnahmegesetzes NRW (FlüAG) vom 28.02.2003 (GV NRW Seite 93, in der derzeit gültigen Fassung, der §§ 9 Abs. 2 und 10a Landesaufnahmegesetz (LaufG) vom 28.02.2003 (GV NRW Seite 95), in der derzeit gültigen Fassung und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Würselen in seiner Sitzung am 16.07.2013 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Anlage zu § 1 Abs. 1 der Satzung über die Benutzung des Übergangsheimes sowie über die Erhebung von Gebühren und von Entgelten für Verbrauchskosten für die Benutzung des Übergangsheimes der Stadt Würselen zur vorläufigen Unterbringung von Spätaussiedlern/Spätaussiedlerinnen, Flüchtlingen und Wohnungslosen erhält folgende Fassung:

Kaiserstr. 114 bis 118
Kreuzstr. 45
Neustr. 40
Jülicher Str. 24

**Artikel II
Inkrafttreten**

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.Juli 2013 in Kraft.

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land NRW (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Würselen, den 19.Juli 2013

Arno Nelles
Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

Altersjubilare in der Stadt Würselen Im Monat August 2013 vollenden:

das 80. Lebensjahr:

Josef Hensen, Heidestraße 48, am 2.8.,
Kurt Eßer, An Kuckum 18, am 5.8.,
Klaus Dumke, Tittelsstraße 3, am 15.8.,
Lieselotte Schneider, Bardenberger Straße 40,
am 15.8.,
Adolf Zengerling, Scherberger Feld 5, am 17.8.,
Karl Nießen, Bahnhofstraße 17, am 23.8.,
Gisela Hennicken, Weißdornstraße 16, am 27.8.,
Franz Lengen, Kaisersruher Straße 25, am 30.8.,

das 81. Lebensjahr:

Franz Amberg, Klosterstraße 118, am 17.8.,
Gottfried Plum, Werscher Straße 8, am 22.8.,
Barbara Dauven, Klosterstraße 30, am 26.8.,
Adolf Hank, Gouleystraße 130, am 26.8.,

das 82. Lebensjahr:

Hubert Schwartz, Dobacher Straße 108, am 9.8.,
Maria Jopen, Bardenberger Straße 26, am 14.8.,
Hildegard Meeßen, Scherberger Straße 99, am
17.8.,

das 83. Lebensjahr:

Berta Engel, Bardenberger Straße 28, am 22.8.,
Heinrich Jopen, Bardenberger Straße 26, am
22.8.,

das 84. Lebensjahr:

Friederike Jennes, Grindelstraße 9, am 4.8.,
Katharina Hildebrandt, Kesselsgracht 9, am 8.8.,
Gertrud Rüländ, Wiesenhof 9, am 17.8.,
Maria Kyek, Aachener Straße 104, am 22.8.,
Josef Claßen, Lehnstraße 22, am 28.8.,

das 85. Lebensjahr:

Dora Plum, Wiesenhof 7, am 8.8.,
Maria Frank, Südstraße 57, am 12.8.,
Josephine Vondenhoff, Birkenstraße 33, am 18.8.,
Luis Steixner, Kreuzstraße 12, am 20.8.,

das 86. Lebensjahr:

Martin Mandelartz, Zechenstraße 13, am 7.8.,
Johann Linden, Birkenstraße 26, am 14.8.,

das 87. Lebensjahr:

Heinz Tetz, Bardenberger Straße 28, am 11.8.,
Karoline Plum, Karlstraße 12, am 13.8.,

das 88. Lebensjahr:

Wanda Hilbert, Holbeinstraße 8, am 13.8.,

das 89. Lebensjahr:

Helene Künne, Heimstraße 15, am 19.8.,
Franz Grümmer, Lindener Straße 5, am 21.8.,
Franz Schmitz, Hermann-Sudermann-Straße 7,
am 23.8.,
Rosa Hujer, Wagnerstraße 4, am 28.8.,
Helene Charl, Hauptstraße 276, am 28.8.,

das 90. Lebensjahr:

Anni Weidenhaupt, Neuseuer Straße 61, am
11.8.,
Thea Hake, Helleter Feldchen 66, am 14.8.,

das 91. Lebensjahr:

Elisabeth Pütz, Nordstraße 99, am 17.8.,
Ilse Sonnemann, Klosterstraße 30, am 26.8.,

das 93. Lebensjahr:

Petronella Bergrath, Klosterstraße 30, am 27.8.,

das 95. Lebensjahr:

Anton Paffen, Morsbacher Straße 24, am 16.8.,
Agnes Zaunbrecher, Helleter Feldchen 51, am
17.8.,

das 97. Lebensjahr:

Katharina Barth, Ath 13, am 18.8.,

Ehejubiläen in der Stadt Würselen Im Monat August 2013:

Goldhochzeit
7. August
Karl und Maria Luise Müller
Im Grötchen 19

Goldhochzeit
9. August
Peter und Christa Fromm
Brunnenstraße 16

Die Stadt Würselen gratuliert recht herzlich.

**Arno Nelles
Bürgermeister**

Bitte, zeigen Sie frühzeitig, mindestens 6 Wochen vorher, Ihre goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit an, und zwar bei der Stadtverwaltung Würselen, Morlaixplatz 1, Zimmer 132, Telefon 67-300.

Herausgabe, Vertrieb und Druck:	Stadt Würselen, Der Bürgermeister, Fachbereich 6, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen, Tel.: 02405/67-0	
Bezugsmöglichkeiten:	Das Amtsblatt ist kostenlos bei Banken, Sparkassen, Arztpraxen und im Rathaus erhältlich. Im Ortsteil Euchen Auslage in der Pfarrkirche St. Willibrord. Es kann beim Fachbereich 6 der Stadt Würselen einzeln oder im Abonnement angefordert werden.	
	Das Amtsblatt im Internet: www.wuerselen.de	
Publikumszeiten der Stadtverwaltung Würselen:	montags bis freitags	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
	donnerstags	14.00 Uhr - 17.30 Uhr und 17.30 Uhr - 18.30 Uhr n.V.
Informationsstand:	montags bis mittwochs	08.00 Uhr - 16.00 Uhr
	donnerstags	08.00 Uhr - 18.30 Uhr
	freitags	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

